

## Parcour mit Rauschbrille Zweiter Motorradsicherheitstag in Metzingen

Metzingen. Nach 2009 findet auf dem Festgelände Bongertwasen wieder ein Motorradsicherheitstag statt. Es geht um das Thema Sicherheit, aber es wird mit dem Fahrsimulator auch Unterhaltung angeboten.



Nasse Straßen sind gefährlich für Zweiräder. Foto: Privat

Der Beginn der Motorradsaison 2011 könnte nicht besser sein: Bestes Wetter und angenehme Temperaturen bescheren vielen Bikern einen perfekten Saisonauftakt. Allerdings verunglückten bei den ersten Touren fast 30 Motorradfahrer, sechs davon wurden in diesem Jahr bei Verkehrsunfällen sogar schon schwer verletzt. Grund genug für die Kreisverkehrswacht Reutlingen-Münsingen und die Polizeidirektion Reutlingen, zum zweiten Mal nach 2009 zu einem Motorradsicherheitstag einzuladen.

Am Sonntag, 15. Mai, werden in Metzingen, auf dem Festgelände Bongertwasen, zwischen 11 und 17 Uhr Informationen und Vorführungen rund um das Thema Sicherheit, aber auch unterhaltsame Highlights angeboten: Am Stand der Kreisverkehrswacht können Biker ihre Fahrkünste am Fahrsimulator unter Beweis stellen. Außerdem werden Übungen aus dem Fahrsicherheitstraining mit dem Schräglagentrainer vorgeführt. Fahrschulen informieren über das spezielle Sicherheitstraining für Fahranfänger und Führerscheinbestimmungen. Die Ausstellung entsprechender Kleidung beweist, welche Kräfte bei einem Unfall wirken und wie wichtig gerade die Schutzausstattung beim Motorradfahren ist. Mit einem Helmtest können Motorradfahrer feststellen, ob dieser Teil der Ausrüstung hält, was er verspricht.

Die Polizei informiert über Unfallursachen und bietet einen Reaktionstest an. Wie diese Reaktionen unter Alkoholeinfluss aussehen, lernen die Besucher im Rauschbrillenparcour der AOK kennen. Für den Fall, dass doch etwas passiert, demonstrieren Rettungsdienst und Feuerwehr mit einer Rettungskette und den dafür notwendigen Fahrzeugen und Geräten, wie sie Verletzten helfen. Die Deutsche Rettungsflugwacht zeigt einen ihrer Rettungshubschrauber und informiert über ihre Aktivitäten.

**Das Landratsamt Reutlingen stellt den passiven Unfallschutz durch bauliche Veränderungen vor, mit denen die Kreisstraßen sicherer gemacht werden. Schon am Vormittag um 10.30 Uhr wird die für Biker so wichtige Streckensicherung mittels Unterfahrschutz an der L 252 zwischen Römerstein-Donnstetten und Westerheim in einer gemeinsamen Aktion des Landratsamts und der Mehrsi GmbH ("Mehr Sicherheit für Biker") von deren Schirmherrin, MdB Ute Vogt, eingeweiht. Gemeinsam mit Landrat Thomas Reumann und Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler diskutiert sie am Nachmittag auf der Radioton-Bühne mit Landespolizeipräsident Dr. Wolf-Dietrich Hammann, Polizeipräsident Dietrich Moser von Filseck, und dem Leiter der Polizeidirektion Reutlingen, Franz Lutz, über die ernsten Seiten des Motorradfahrens, die leider auch auf den schönen Motorradstrecken im Landkreis Reutlingen immer wieder zu Tage treten.**

So ereigneten sich dort im vergangenen Jahr insgesamt 205 Zweiradunfälle, bei denen drei Motorradfahrer tödlich verunglückten, 49 Personen schwer und 121 leicht verletzt wurden.

Dabei geht es den Veranstaltern des Motorradsicherheitstags nicht um den berühmten, erhobenen Zeigefinger. In dem Programm sollen stattdessen Information und Freude am sicheren Fahren gleichermaßen zum Zug kommen. Sicheres Fahren in der Gruppe bieten die Motorradfreunde der Polizei Tübingen mit geführten Ausfahrten - natürlich mit Polizeibegleitung - an. Außerdem kann man sich bei den beteiligten Zweiradhändlern des Landkreises informieren, Maschinen und Gespanne stehen für Probefahrten zur Verfügung.

Mit der Live-Übertragung von Luftbildern aus dem Polizeihubschrauber führt die Polizeihubschrauberstaffel ihr "fliegendes Auge" auf dem Anflug zum Festgelände vor. Weitere Events werden die mehrmaligen Kindermotocross-Vorführungen des RMC Reutlingen und Trial-Vorführungen des MSC Frickenhausen sein.

Um das leibliche Wohl der Besucher kümmern sich die Motorradfreunde Böhringen und Hülben. Auch für die Unterhaltung der Kinder ist gesorgt.